

ZUKUNFT DURCH AUSBILDUNG

Die hiesige Wirtschaft bei der Sicherung und Gewinnung von qualifizierten Mitarbeitenden zu unterstützen, ist eines der Hauptziele der IFG Ingolstadt. Um bereits frühzeitig vorhandene Potenziale zu binden, ist vor allem die Ausbildung in den Betrieben am Wirtschaftsstandort entscheidend. Um Sie als Unternehmen dabei zu unterstützen, haben wir gemeinsam mit dem BDS die **BDS AZUBIAKADEMIE INGOLSTADT** geschaffen. Mit unserer Akademie schaffen wir ein ergänzendes Angebot zu den Berufsschulthemen und legen den Schwerpunkt auf die Vermittlung von Softskills. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten und melden Sie Ihr Unternehmen und Ihre Auszubildenden für die **BDS AZUBIAKADEMIE INGOLSTADT** an.



SCHIRMHERR

Eine der größten Herausforderungen für viele Betriebe ist die Sicherung und Gewinnung qualifizierter Arbeitskräfte. Hier setzt die **BDS AZUBIAKADEMIE** an. Um die Attraktivität der Ausbildung sowie der Ausbildungsbetriebe zu erhöhen, entsteht in Ingolstadt

gemeinsam mit dem Bund der Selbstständigen (BDS) ein neues Angebot – die **BDS AZUBIAKADEMIE**. Hier erweitern die Auszubildenden ihr Wissen über ihren eigentlichen Ausbildungsberuf hinaus und machen unter qualifizierter Anleitung wichtige Schritte in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

Die **BDS AZUBIAKADEMIE** ist ein weiteres Projekt aus dem Maßnahmenkatalog zur Arbeitskräftesicherung und -gewinnung unserer Wirtschaftsförderung. Als Schirmherr kann ich Ihnen als ausbildendes Unternehmen, die **BDS AZUBIAKADEMIE** nur wärmstens empfehlen, um Ihre Attraktivität als Ausbildungsbetrieb zu steigern. Ich danke der IFG und allen Unternehmen, die sich aktiv in die **BDS AZUBIAKADEMIE** mit einbringen, mit den Jugendlichen arbeiten und ihnen Kompetenz und Wissen vermitteln.

Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister der Stadt Ingolstadt



KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Wenn Sie noch Fragen zur **BDS AZUBIAKADEMIE INGOLSTADT** haben oder weitere Informationen benötigen, dann kontaktieren Sie uns gerne! Wir freuen uns darauf.

Ansprechpartner vor Ort:

Uwe Jennerwein

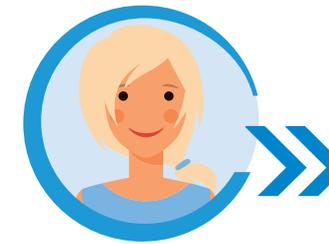
Geschäftsführer Bezirksverband Oberbayern-West
Säggasse 12, 83631 Bad Tölz
Telefon: 08041/4421442
uwe.jennerwein@bds-bayern.de

Michaela Hauk

Projektmanagement Wirtschaftsförderung
IFG Ingolstadt
Schloßblände 27, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/3053068
michaela.hauk@ingolstadt.de

Anmeldungen bitte an:

ingolstadt@bds-azubiakademie.de
oder direkt über den AnmeldeLink:
www.bdsazubiakademie.de/anmeldung/



BDS AZUBI
AKADEMIE
INGOLSTADT



EINE INITIATIVE FÜR DIE JUGEND UND FÜR UNSERE ZUKUNFT



STECKBRIEF: BDS AZUBIAKADEMIE

Idee: Die **BDS AZUBIAKADEMIE** ermöglicht kleinen und mittelständischen Betrieben einen professionellen Betriebsunterricht. Regelmäßig treffen sich Auszubildende mehrerer Betriebe zum gemeinsamen Unterricht. Dieser wird von Unternehmern gehalten, die sich abwechseln und in gemeinsamen Workshops mit den Jugendlichen arbeiten und Kompetenz und Wissen vermitteln.

Gegründet: 2006 in Landsberg am Lech – von BDS Unternehmern für BDS Unternehmen. Start in der Stadt Ingolstadt, in Kooperation mit der IFG, ist im Herbst 2024. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Vorteile für Ihr Unternehmen: Die **BDS AZUBIAKADEMIE** bietet Ihnen eine Möglichkeit, die Attraktivität der Ausbildung in Ihrem Unternehmen zu steigern. Sie können aktiv die Inhalte mitgestalten und so die Auszubildenden zusätzlich fördern. Und das für BDS Mitglieder kostenfrei!

Vorteile für Ihre Auszubildenden: Die **BDS AZUBIAKADEMIE** sorgt für Wissenszuwachs und Wissensvermittlung – über die Grenzen der Berufsschulen und Unternehmen hinaus – und bietet eine gezielte Vorbereitung und Qualifizierung für den Arbeitsalltag, wie: Persönlichkeitsbildung, Erlangung von Softskills, Allgemein- und Praxiswissen u.v.m.

TEILNAHMEBEDINGUNG

Die **BDS AZUBIAKADEMIE** wendet sich im weiteren Sinne an Azubis aller Branchen, unabhängig vom Ausbildungsjahr. Teilnehmen kann deshalb jedes Unternehmen aus der Stadt Ingolstadt, das ausbildet und selbst bereit ist, sich einzubringen.

UNTERRICHTSTHEMEN

Die Unterrichtsthemen werden gemeinsam vereinbart und gehen über die Themen der Berufsschule und des betriebsinternen Fachunterrichts hinaus. Beispiele sind:

» Exzellenter Kundenservice » Erfolgreiche Geschäftsbriefe schreiben » Das Telefon, Visitenkarte des Unternehmens » Konfliktverhalten » Mind-Mapping und andere Kreativitätstechniken » Der Knigge für Auszubildende » Mit Small-talk leicht Kontakte knüpfen » Zeitmanagement » Telefonate mit englischen Kunden » Die Bank von innen » Unternehmerisches Denken » Gesunde Ernährung am Arbeitsplatz » Wie tickt mein Chef? » Ein Tag im Leben eines Bürgermeisters oder einer Bürgermeisterin/Landrats » u.v.m.

Sowohl der ausbildende Betrieb wie auch die einzelnen Auszubildenden erhalten am Ende eines jeden „Schulungsjahres“ ein offizielles Teilnahmezertifikat.

UNTERRICHTSZEITEN

Die Workshops finden abwechselnd in den teilnehmenden Betrieben statt und dauern je nach Thema 2 bis 4 Stunden. Wo, wann und in welchem Turnus die ca. 8 bis 10 Workshops pro Jahr abgehalten werden, wird gemeinsam im Ausbildertreffen festgelegt.

UNTERRICHTSABLAUF

Ziel ist ein aktiver Workshop, in den sich die Auszubildenden einbringen können und Themen gemeinsam erarbeiten. So lernen sie über sich hinaus zu wachsen, im Team zu arbeiten und können untereinander netzwerken.

KOSTEN

Den teilnehmenden BDS Betrieben entstehen keine zusätzlichen Kosten. Nicht-Mitglieder zahlen eine Verwaltungsaufwandspauschale von 200,- Euro für den ersten Auszubildenden, je weiteren 100,- Euro pro Teilnahmejahr.

Die Anreise, Materialien und Arbeitszeit der Auszubildenden regelt jeder Betrieb intern.



unterstützt durch
Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



„DIE AUSBILDUNG JUNGER TALENTE SICHERT UNSERE WIRTSCHAFTLICHE ZUKUNFT UND GUTE ARBEITSPLÄTZE.“

Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister der Stadt Ingolstadt